



Sie wollen
evtl. nur die Seiten
3 bis 8 bzw. 11 ausdrucken.
Schauen Sie sich
das PDF unbedingt vor
dem Druck an!

MATERIAL-LISTE FÜR RUDI + ROCKY

Originalwolle: Lana Grossa Cool Wool Merino Superfein (100 % Schurwolle, LL 160 m/50 g)

Einhorn Rudi: ca. ein halbes Knäuel in NATURWEISS sowie Reste in PINK, ROSA, LILA, HELLGRÜN und GRÜN

Esel Rocky: ein Knäuel in GRAU oder GRAUBRAUN sowie Reste in SCHWARZ oder ANTHRAZIT und NATURWEISS

Je Tier 2 schwarze Perlen, Ø ca. 4 – 6 mm, je nach Geschmack, oder Sicherheitsaugen oder Halbperlen

Nadelspiel 3 mm (passend zu der gewählten Wolle)

Häkelnadel 2,0 mm zum Einknüpfen der Mähne

Stopf- oder Polsternadel, Füllwatte, Schere, schwarzer Zwirn, Wangenrouge oder Pastellkreide

Optional: Feinstrumpf und Kunststoffgranulat

MASCHENPROBE

Stricken Sie möglichst fest, damit die Füllwatte nicht durchscheint. Bei der angegebenen Referenzwolle ist die optimale Maschenprobe:

27 Maschen x 38 Reihen auf 10 x 10 Zentimeter

Sie können natürlich jede beliebige Wolle verwenden (z. B. Strumpfgarn). Je nach Wollstärke wird Kemal größer oder kleiner. Mit der genannten Maschenprobe haben Rudy und Rocky eine Höhe von ca. 18 cm vom Po bis zum Scheitel (sitzend).

Eine Liste der Abkürzungen und die benötigten Strick- und Nähetechniken finden Sie im Anhang.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden: steffi@cats-and-hats.de. Bitte bedenken Sie aber, dass ich nicht rund um die Uhr am Rechner sitze und auch mal Urlaub und Wochenende habe. Vielleicht kann ja auch eine Freundin oder das Internet weiterhelfen ...

RECHTLICHES

2018 © Steffi Dobbertin (Steffi Hochfellner). Diese Anleitung unterliegt dem Urheberrecht und darf nicht weiterverkauft oder anderswo veröffentlicht werden (gedruckt, kopiert oder im Internet). Verweisen Sie Freundinnen und Freunde doch einfach auf meine Webseite: www.cats-and-hats.de. Gewerbliches Nacharbeiten und Verkaufen der Tiere ist nicht erlaubt. Ausgenommen hiervon sind Verkäufe für wohltätige Zwecke. Auch habe ich nichts dagegen, wenn Sie hier und da eine einzelne Figur verkaufen. Erwähnen Sie dann aber bitte den Ursprung der Anleitung, zum Beispiel mit folgenden Worten: „Dieses Kuscheltier wurde von (Ihr Name) in Handarbeit hergestellt nach einem Strickmuster von Steffi Hochfellner, Webseite www.cats-and-hats.de“ Sollten Sie die Anleitung für den Unterricht benötigen (Schule, Volkshochschule, Handarbeitskurse o. ä.), kontaktieren Sie mich bitte unter steffi@cats-and-hats.de

BITTE BEACHTEN SIE: Diese Anleitung ist kostenpflichtig und ausschließlich über bekannte Verkaufsplattformen oder meine Webseite www.cats-and-hats.de zu erwerben. Sollten Sie die Anleitung anderswo im Netz – umsonst oder kostenpflichtig – oder auch als Ausdruck angeboten bekommen, würde ich mich sehr darüber freuen, wenn Sie mir diese Urheberrechtsverletzung mitteilen unter steffi@cats-and-hats.de

OHREN ESEL

22 M in GRAU anschlagen, auf 3 Sockennadeln verteilen (6-10-6 M) und glatt rechts in Runden stricken.

Runde 1 – 12: Alle M re str

Runde 13:

[2 M re abgeh zusstr, 7 re, 2 M re zusstr] 2 x (= 18 M)

Runde 14 – 16: Alle M re str (3 Runden)

Runde 17:

[2 M re abgeh zusstr, 5 re, 2 M re zusstr] 2 x (= 14 M)

Runde 18 – 20: Alle M re str (3 Runden)

Runde 21:

[2 M re abgeh zusstr, 3 re, 2 M re zusstr] 2 x (= 10 M)

Runde 22: Alle M re str

Nach Runde 22 den Faden abschneiden, in eine Stopfnadel fädeln und 2 x im Kreis durch alle Maschen ziehen (siehe auch Technikanhang), dabei die Stricknadeln entfernen. Den Faden fest anziehen, sichern, nach innen verstecken und vernähen.

Falten Sie jetzt den unteren Abschnitt des Ohrs so, dass ein Tunnel entsteht. Den Tunnel auf etwa ein 1 cm zusammennähen. Zum besseren Verständnis habe ich grünes Garn verwendet, Sie verwenden natürlich graues Garn.

Nun die Außenkante mit dem schwarzen Garn mit festen Maschen umhäkeln. Verwenden Sie eine sehr dünne Nadel. Beginnen Sie dort, wo der Tunnel endet. **1** Die Innenseite des Ohrs ist Ihnen zugewandt, das heißt, Sie häkeln gegen den Uhrzeigersinn, damit die „schöne“ Seite der Häkelkante nach vorn zeigt.

Stechen Sie immer durch 2 Maschenglieder an der Außenkante. **1** Beginnen Sie mit einer Luftmasche **2**, dann werden feste Maschen gehäkelt. **3**

Wenn Sie an der Ohrens Spitze erreichen, suchen Sie sich Einstechmöglichkeiten in den zusammengezogenen Maschen (das erfordert etwas Fingerspritzengefühl) und arbeiten Sie zweimal hintereinander jeweils zwei Maschen in eine Einstichstelle, um die Kurve zu formen. Wieder unten angekommen, werden der Anfang und das Ende mit einer Kettmasche verbunden **4**. Dafür einfach in die Anfangsmasche stechen. Den Faden abschneiden und durch beide Schlaufen ziehen. Fäden vernähen.

Die fertigen Ohren auf den Kopf heften, dann im Matratzenstich annähen. Richten Sie sich bei der Position nach den Bildern in dieser Anleitung.



BEINE EINHORN

13 M in WEISS anschlagen, auf 3 Sockennadeln verteilen (5-4-4 M) und glatt rechts in Runden stricken.

Achtung: Die evtl. ungewohnten Abkürzungen m1l und m1r stehen für links bzw. rechts geneigte Zunahmen aus dem Querfaden und werden im Technikanhang erklärt.

Runde 1 – 13: Alle M re str

Runde 14: 7 re, m1l, 6 re (= 14 M)

Runde 15 – 20: Alle M re str (6 Runden)

Runde 21: 12 re, m1l, 2 re (= 15 M)

Runde 22 – 27: Alle M re str (6 Runden)

Weißes Faden abschneiden und den Huf in PINK bis zum Ende weiterstricken.

Die Rundenzählung beginnt wieder bei 1.

Runde 1: Alle M re str

Runde 2: [3 re, m1l, 2 re] 3 x (= 18 M)

Runde 3 – 7: Alle M re str (5 Runden)

Bein auf links wenden, Fäden vom Farbwechsel vernähen. Auf rechts wenden.

Runde 8: [4 re, 2 M re zusstr] 3 x (= 15 M)

Runde 9: [3 re, 2 M re zusstr] 3 x (= 12 M)

Vom Huf aus ausstopfen (das ist leichter als von der anderen Seite). Es wird das gesamte Bein ausgestopft.

Runde 10: [2 re, 2 M re zusstr] 3 x (= 9 M)

Ggf. noch etwas Füllwatte nachstopfen. Den Faden abschneiden und Bein beenden wie beim Arm beschrieben.

HOSENBEINE EINHORN

19 M in ROSA bzw GRÜN anschlagen und insgesamt 12 Runden glatt rechts stricken. Ich habe ein Streifenmuster gestrickt, aber wenn Sie das Vernähen der vielen Fäden scheuen, stricken Sie die Hosenbeine einfach nur in Grün.

Farbfolge: Rosa, Hellgrün, Rosa, Hellgrün, Rosa, Hellgrün, Grün, Hellgrün, Grün, Hellgrün, Grün, Grün, dann abketten.

Alle Fäden vernähen. Bein in das Hosenbein stecken und mit wenigen Stichen an den oberen Kanten zusammennähen (Foto ganz oben). Die Beine dann wie auf den Fotos ersichtlich mit Matratzenstich stumpf gegen den Bauch heften. Prüfen Sie, ob Rudi gut sitzt, bevor Sie die Beine endgültig annähen – wenn nicht, korrigieren Sie die Position solange, bis dies der Fall ist.

